

Datenschutzhinweise

**Hinweis zur Datenverarbeitung durch die
Landesbank Baden-Württemberg nach den Artikeln
13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für
Bewerber.**

Berlin Hyp

Berlin Hyp
Unselbstständige Anstalt der
Landesbank Baden-Württemberg*

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und seines Vertreters:

Landesbank Baden-Württemberg, Am Hauptbahnhof 2, 70173 Stuttgart, Tel.: +49 (0)711 127-0, Fax: +49 (0)711 127-43544, kontakt@LBBW.de – im Folgenden kurz »LBBW« – vertreten durch den Vorsitzenden des Vorstands, Herrn Rainer Neske.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Datenschutzbeauftragter der LBBW, Am Hauptbahnhof 2, 70173 Stuttgart, Tel.: +49 (0)711 127-0, Fax: +49 (0)711 127-6673495, datenschutz@LBBW.de

Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen sowie die Rechtsgrundlage hierfür:

Die LBBW verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Rechtsgrundlage ist Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG.

Des Weiteren verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen gegen uns. Im Rahmen eines Verfahrens bspw. nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgrundsatzes benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten, um uns gegen etwaige Ansprüche zu wehren und unserer Beweispflicht nachkommen zu können. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO.

Ferner treffen uns zahlreiche rechtliche Verpflichtungen wie die europäischen Antiterrorverordnungen Nr. 2580/2001 (EG) und Nr. 881/2002 (EG). Hierdurch sind wir verpflichtet, Ihre Daten gegen die sog. "EU-Terroristen" abzugleichen, um sicherzustellen, dass die Bank keinen gelisteten Terrorverdächtigen Gelder oder sonstige wirtschaftliche Ressourcen zur Verfügung stellt. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist insoweit Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DSGVO.

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. § 26 Abs. 3 BDSG und Art. 9 Abs. 1 DSGVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Bewerbungsverfahrens der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem SGB IX.

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber gesondert informieren.

Kommt es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns, können wir gemäß Art. 88 DSGVO i. V. m. § 26 BDSG die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, soweit dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung bzw. Erfüllung der sich aus einem Gesetz, einem Tarifvertrag oder einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden und Quellen, aus denen diese stammen:

Die LBBW verarbeitet Ihre persönlichen Identifikationsdaten (z.B. Name, Adresse, Kontaktdaten), persönliche Merkmale (z.B. Geburtsdatum und -ort, Geschlecht, Staatsangehörigkeit), Bankdaten (z.B. Konto für Abrechnung von Fahrtkosten) sowie Daten aus der Kategorie Beruf über bisher erbrachte Leistungen (z.B. Zeugnisse, Beurteilungen etc.) während der Durchführung des Bewerbungsverfahrens.

Es können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten gespeichert und verarbeitet werden. Dieses geschieht zum Beispiel in Bezug auf eine Schwerbehinderteneigenschaft im Zusammenhang mit der Förderung der Rechte schwerbehinderter Bewerber.

Ihre personenbezogenen Daten werden in der Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhoben. Daneben erhalten wir Daten von Dritten (z.B. Stellenvermittlung) oder erheben Daten aus öffentlich zugänglichen, zulässigerweise gewonnenen Quellen (z. B. im Internet von berufsorientierten Netzwerken wie Xing, LinkedIn).

Im Rahmen des Programms „Mitarbeiter werben Mitarbeiter“, erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten über die firstbird Plattform.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Innerhalb der LBBW erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen (z. B. Personalabteilung, Fachbereich, Personalrat, Schwerbehindertenvertretung sowie im Einzelfall, soweit die Einbindung erforderlich ist, zuarbeitende Stabsbereiche).

Die LBBW bedient sich zur Erfüllung ihrer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister, die im Rahmen einer Auftragsverarbeitung ebenfalls Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erhalten können. Diese sind insbesondere Unternehmen der Kategorie IT-Dienstleistungen, Telekommunikation sowie Postlogistik.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der LBBW erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist oder uns Ihre Einwilligung vorliegt.

Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln:

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens übermitteln wir keine personenbezogenen Daten von Bewerbern in Drittländer oder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes, soweit es nicht aufgrund der ausgeschriebenen Stelle erforderlich ist. Sollte sich die ausgeschriebene Stelle außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes befinden, dann ist es ggf. erforderlich, dass die LBBW Ihre personenbezogenen Daten für diesen Fall an unseren dortigen Auslandsstandort sendet.

Einige der mit der LBBW verbundenen Unternehmen haben Ihren Sitz in Staaten außerhalb der EU bzw. des EWR, die keinen mit Deutschland vergleichbaren Schutz personenbezogener Daten haben. Sollte sich Ihre Bewerbung auf eine solche Stelle richten oder willigen Sie ein, dass wir Ihre Bewerbung für eine solche Stelle berücksichtigen dürfen, dann werden wir Ihre personenbezogenen Daten auch in die entsprechenden Länder übermitteln. Der Kreis der Personen, die dabei in Ihre Daten Einsicht nehmen können, ist bei den betroffenen Unternehmen analog der LBBW.

* Erklärungen der Bank im Rahmen der Geschäftsverbindung berechtigen und verpflichten ausschließlich die Landesbank Baden-Württemberg

Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dieses nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:
Die LBBW löscht Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten in der Regel noch 6 Monate gespeichert. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen die Bank geltend gemacht werden.

Soweit Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben, dass wir Sie in unseren Stellenpool mitaufnehmen dürfen, werden wir Sie auch in Zukunft bei passenden Vakanzen bei unserer Bewerberauswahl berücksichtigen. Liegt uns eine entsprechende Einwilligung Ihrerseits vor, werden wir Ihre Bewerbungsdaten nach Maßgabe Ihrer Einwilligung bzw. bei zukünftigen Einwilligungen in unserem Stellenpool speichern.

Sollte es zu einer Einstellung kommen, gelten unsere Mitarbeiter*Innen Datenschutzhinweise.

Hinweis, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob die betroffene Person verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten bereitzustellen und welche möglichen Folgen die Nichtbereitstellung hätte:

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Die Bereitstellung ist allerdings für einen möglichen Vertragsschluss erforderlich. Stellen Sie uns Ihre personenbezogenen Daten nicht bereit, kann dies jedoch zur Folge haben, dass wir Sie nicht weiter im Bewerbungsverfahren berücksichtigen können oder mit Ihnen der gewünschte Vertrag nicht abgeschlossen werden kann.

Betroffenenrechte:

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG. Die für die LBBW zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg.

Hinweis auf das Bestehen des Rechts, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a) DSGVO beruht.:

Die erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ein Widerruf berührt die Zulässigkeit einer auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf vorgenommenen Verarbeitung nicht. Im Falle eines Widerrufs wird die LBBW den Widerrufenden nicht mehr im laufenden Bewerbungsprozess berücksichtigen.

Hinweis, wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO beruht, die berechtigten Interessen, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden:

Die LBBW verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im überwiegenden Interesse, um uns gegen rechtliche Ansprüche, insbesondere aus dem AGG, verteidigen zu können. Ihre personenbezogenen Daten werden nur noch für diese Gründe aufbewahrt und werden nicht mehr weitergehend verwendet.

Hinweis auf das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Absätze 1 und 4 DSGVO:

Es erfolgt weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch ein Profiling.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) der DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten. Es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Landesbank Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart
0711 127-0
0711 127-43544
kontakt@LBBW.de